

TV-Dokumentation

Fernsehteam aus Südkorea am MPG

Max-Planck-Gymnasium hat Gäste aus Asien

Die Schüler des Göttinger Max-Planck-Gymnasiums (MPG) hatten in der vergangenen Woche Besuch aus weiter Ferne. Der südkoreanische Fernsehsender Educational Broadcasting System (EBS), ein öffentlich-rechtlicher Sender, interessierte sich im Zuge einer Beitragsreihe zu Schulsystemen weltweit für deutsche Abiturienten und das hiesige Schulsystem. Die Wahl für die Schule in ihrem Beitrag fiel unter anderem auf das aus ihrer Sicht überregional renommierte MPG in Göttingen.

Die Südkoreaner erwischten die Abiturienten in einer besonders spektakulären Woche: Das asiatische Filmteam erlebte die Mottowoche mit, in der die Abiturienten in bunten Kostümierungen das Ende ihrer Schulzeit feiern. Die Feierlichkeiten seien mit Interesse verfolgt worden.

Den Mittelpunkt des Beitrages bildete jedoch das Abitur als solches. Die Koreaner zeigten sich sehr interessiert daran, wie Schüler an deutschen Schulen für das Abitur vorbereitet werden und wie hoch ihre Stressbelastung dabei ist.

Dafür schauten sie sich den Englisch- und Biologieunterricht des 12. Jahrgangs sowie den Geschichtsunterricht der 13. Klasse an. Vor allem die unterschiedlichen Unterrichtsphasen, die eingesetzten Lernmethoden und insbesondere die aktive Mitarbeit der Schüler erregten Aufmerksamkeit bei dem Fernsehteam.

Die Dokumentation soll im Sommer im südkoreanischen Fernsehen ausgestrahlt werden. Beiträge des EBS sind zudem auch auf YouTube unter youtube.com/c/ebdocumentary zu finden.dst